



Im Wintersemester 2016/2017 werde ich das Seminar

Terrorismusstrafrecht

Aktuelle Entwicklungen, vergleichende Perspektiven und internationale Dimension

anbieten. Behandelt werden neben Grundlagenfragen und Fragen des Allgemeinen Teils insbesondere der Besondere Teil des Terrorismusstrafrechts und seine internationalen Bezüge. Es ist vorgesehen, u.a. die folgenden Themen zu erörtern:

1. Der Terrorist als Überzeugungstäter?
2. Terrorismusstrafrecht als Feindstrafrecht?
3. Konstruierte Wirklichkeit? Terrorismusstrafrecht und Labeling Approach
4. Terroristische Straftaten und allgemeine Zurechnungsdogmatik
5. Konkurrenzen bei Organisationsdelikten, insbes. BGH NJW 2016, 657
6. Strafrecht als Gefahrenabwehrrecht: Zur Funktion des materiellen Terrorismusstrafrechts
7. Terrorismusstrafrecht als Motor der Strafgesetzgebung – Kriminalpolitische Debatten und ihre Resultate
8. Strafrechtliche Grenzen der Terrorismusbekämpfung? „Gezielte Tötungen“ und andere Bekämpfungsstrategien
9. Vorfelddeliktilisierung durch abstrakte Gefährdungsdelikte – § 89a StGB – insbes. BGHSt 59, 218
10. Versuch der Ausreise als Straftat? – § 89a Abs. 2a StGB
11. Strafbare Vorbereitung der Vorbereitung einer terroristischen Straftat? – § 89b StGB
12. Die Strafbarkeit der Finanzierung des Terrorismus – § 89c StGB
13. „Tatort Internet“ – Anleitung zur Begehung einer terroristischen Straftat – § 91 StGB
14. Mitgliedschaft in einer terroristischen Vereinigung – § 129a Abs. 1 und 2 StGB: Überblick zur aktuellen Rechtsprechung
15. Unterstützung einer terroristischen Vereinigung – § 129a Abs. 5 Satz 1 StGB), insbes. BGHSt 58, 318
16. Werbung für eine terroristische Vereinigung – § 129a Abs. 5 Satz 2 StGB – insbes. BGH, B. v. 2. 4. 2015 - 3 StR 197/14, rechtspolitische Entwicklung und aktuelle Diskussion
17. Terroristische Vereinigungen im Ausland – § 129b StGB (einschl. Verhältnis zu §§ 3 ff. StGB)

18. Ausländerfeindliche Straftaten als Terrorismus? – insbes. BGH, B v 18. Mai 2016 – StB 11/16
19. Cyberterrorismus – §§ 303a f. StGB
20. Der VN-Sicherheitsrat als Strafgesetzgeber? – Resolution 2178 (2014)
21. Terrorismus als Völkerrechtsverbrechen
22. Who is a terrorist? Die Draft Comprehensive Convention against International Terrorism
23. Deutsches Terrorismusstrafrecht als angewandtes Völker- und Europarecht?
24. Materielles Terrorismusstrafrecht im Ausland (Einzelthemen: Vereinigtes Königreich, USA, Frankreich)

Einbezogen werden können außerdem – soweit ein entsprechendes Interesse der TeilnehmerInnen besteht – weitere Themen zu den historischen, kriminologischen und sozialwissenschaftliche Perspektiven auf das Terrorismusstrafrecht.

Das Seminar richtet sich insbesondere an fortgeschrittene Studierende. Das Seminar wird als **Blockveranstaltung** stattfinden (voraussichtlich im Februar 2017); der genaue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Von allen TeilnehmerInnen wird ein kurzes **mündliches Referat** erwartet.

Durch Anfertigung einer schriftlichen Arbeit kann der nach der Promotionsordnung erforderliche **Seminarschein** erworben werden. In der Veranstaltung besteht zudem Gelegenheit zur Anfertigung einer **Examenshausarbeit** im Schwerpunktbereich XI (Strafrecht). Termine für die Ausgabe von Themen für die Examenshausarbeit sind (nach vorheriger Anmeldung): Montag, der 7. November 2016 und Montag, der 9. Januar 2017. Bei Vorliegen besonderer Gründe können auch abweichende Ausgabetermine vereinbart werden.

Die TeilnehmerInnenzahl ist begrenzt. **Anmeldungen** werden ab sofort von Ute Ehrk (sekretariat.jessberger@uni-hamburg.de) entgegen genommen (Raum Rhs A 410, Öffnungszeiten täglich von 10 bis 12 Uhr). Es können auch bereits Themen zur Bearbeitung (mündlicher Vortrag und/oder Seminararbeit) reserviert werden. Nach Absprache kann ggf. mit der Anfertigung einer schriftlichen Seminararbeit sofort begonnen werden. Die endgültige Vergabe der Themen für Referate und Seminararbeiten erfolgt im Rahmen der Vorbesprechung.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an wiss. Mitarb. Inga Schuchmann (inga.schuchmann@uni-hamburg.de).

Eine **Vorbesprechung** findet statt am

Mittwoch, den 26. Oktober 2016 um 18 Uhr c.t. in Raum EG 15/16.

gez. Jeßberger